Bedienungs- und Montageanleitung

ETC 6000/6100

Gebr. Bauer GbR

Breitenbergstr. 2
87719 Mindelheim
Deutschland

Tel. +49 (0)8261 - 7656 – 0
Fax. +49 (0)8261 - 7656 - 56

info@bzr-bauer.de
www.bzr-bauer.de

Inhalt

1. Sicherheits- und Betriebshinweise 4
1.1. Hinweise für Betreiber und Benutzer des Münzzeitzählers 4
1.2. Bestimmungsgemäße Verwendung 4
1.2.1. Anforderungen an die Qualifikation von Elektrofachkräften 5
1.3. Installation und Prüfungen 5
1.3.1. Leitungsabsicherung 5
1.4. Umwelt 6
2. Montage 7
2.1. Voraussetzungen 7
2.2. Lieferumfang/Beipackzubehör 7
2.3. Wandmontage 8
2.4. Benötigtes Werkzeug 8
2.4.1. Montageschritte 9
2.5. Elektrischer Anschluss 10
2.5.1. Aufbauübersicht 230V 11
2.5.2. Aufbauübersicht 12 bzw. 24V (optional) 11
2.5.3. Aufbauübersicht Türkontakt/Schlüsselschalter (optional) 12
2.5.4. Aufbauübersicht allpolige Abschaltung (optional) 13
2.5.5. Aufbauübersicht Anschluss von 2 Verbrauchern A2V (optional) 14
2.5.6. Aufbauübersicht Stop & Go (optional) 15
3. Einstellung/Programmierung 16
3.1. ETC 6000 16
3.1.1. Zeiteinstellung 16
3.1.2. Informationsanzeige und Kassenstand zurücksetzen 17
3.2. ETC 6100 18
3.2.1. Zugang zur Programmierebene 18
3.2.2. Bedienung in der Programmierebene 18
3.2.1. Verlassen der Programmierebene 23
4. Bedienung 24
4.1. Münzprüfer ohne Falschgeldrückgabe 24
4.2. Münzprüfer mit Falschgeldrückgabe (optional) 24
4.3. Münzprüfer mit einem elektronischem Münzprüfer (optional) 25
4.4. Türöffner TOE (optional) 26
4.5. Zugangssteuerung ZS (optional) 26
4.5.1. Funktionsweise 26
4.6. 2 angeschlossene Verbraucher A2V (optional) 27

5. Wartung 27
6. Gewährleistung 27
7. Typisierung 27
8. Abmessungen 29
9. Technische Daten (Standard Ausführung) 30

1. Sicherheits- und Betriebshinweise

1.1. Hinweise für Betreiber und Benutzer des Münzzeitzählers

Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor der Inbetriebnahme Ihres Münzzeitzählers sorgfältig durch.

Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren sowie von Personen mit verringerten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstehen. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden. Bewahren Sie die Gerätedokumentation so auf, dass sie jederzeit für die Bediener des Münzzählers zugänglich ist.

Verhindern Sie den Zugang unbefugter Personen zum Inneren mittels dem verbauten Schlüsselschließsystems.

Sicherheitshinweis: Um Personen- und Sachschäden zu vermeiden, muss vor dem Öffnen des Gerätes (z.B. zur Münzentleerung) gesichert sein, dass kein Wasser eintreten kann.

1.2. Bestimmungsgemäße Verwendung

Der ETC Münzzeitzähler ist ein Gerät zur zeitabhängigen Steuerung elektrischer Verbraucher gegen Münzeinwurf. Er dient ausschließlich dazu, nach Einwurf einer gültigen Münze oder Wertmarke eine voreingestellte Betriebszeit für angeschlossene Geräte (z. B. Waschmaschinen, Trockner, Duschen, Solarien, Ladegeräte oder ähnliche Anwendungen) bereitzustellen.

Das Gerät darf nur:

- in trockenen und geschützten Umgebungen installiert werden. Sollte dies nicht gewährleistet sein, wird die Verwendung von Ausführungen mit Sicherheitskleinspannung (12/24 V) empfohlen.
- gemäß den technischen Daten betrieben werden,
- von einer Elektrofachkraft angeschlossen werden.

Nicht bestimmungsgemäß ist:

- der Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen,
- die Verwendung als Sicherheits- oder Not-Aus-Schalter,
- jede Veränderung am Gerät oder Manipulation der Münzmechanik.

Die Einhaltung dieser bestimmungsgemäßen Verwendung ist Voraussetzung für die Sicherheit und die Gewährleistung.

1.2.1. Anforderungen an die Qualifikation von Elektrofachkräften

Alle Arbeiten an elektrischen Anschlüssen des ETC Münzzeitzählers dürfen ausschließlich von Elektrofachkräften durchgeführt werden.
Eine Elektrofachkraft ist gemäß **DIN VDE 1000-10** eine Person, die aufgrund ihrer Ausbildung, Kenntnisse und Erfahrungen sowie Kenntnis der einschlägigen Normen und Bestimmungen in der Lage ist, die ihr übertragenen Arbeiten zu beurteilen und mögliche Gefahren zu erkennen.

Zusätzlich sind die Anforderungen der **Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)** sowie der **DGUV Vorschrift 3 „Elektrische Anlagen und Betriebsmittel“** einzuhalten.
Arbeiten durch Personen ohne diese Qualifikation sind unzulässig und können zu schweren Personen- und Sachschäden führen.

Bauer übernimmt nur Verantwortung für den Auslieferungszustand des Münzzeitzählers und für alle Arbeiten, die von Bauer-Fachpersonal durchgeführt wurden.

1.3. Installation und Prüfungen

Hinweise zur Auswahl der Schutzeinrichtungen für Basis- und Fehlerschutz hinsichtlich direkten und indirekten Berührens

1.3.1. Leitungsabsicherung

Die elektrische Zuleitung zum Münzzeitzähler muss entsprechend den geltenden Normen und Vorschriften abgesichert werden.

Folgende Anforderungen sind einzuhalten:

- Die Absicherung erfolgt über einen **Leitungsschutzschalter (LS-Schalter)** passend zur Querschnittsgröße der Leitung und zur maximalen Stromaufnahme des angeschlossenen Verbrauchers.
- Der Anschluss ist bauseits mit einer geeigneten Trennvorrichtung auszustatten, deren Kontaktöffnungsweite den Anforderungen der Überspannungskategorie III entspricht und eine vollständige Trennung gewährleistet.
- Für den Münzzeitzähler wird ein **Fehlerstrom-Schutzschalter (FI/RCD) mit einem Bemessungsdifferenzstrom von 30 mA** empfohlen, um den Personenschutz sicherzustellen.
- Die Leitung muss gemäß **DIN VDE 0100** ausgelegt sein. Der Querschnitt richtet sich nach:
    - der Länge der Leitung,
    - der maximalen Strombelastung,
    - den Umgebungsbedingungen.

- Vor Inbetriebnahme ist die korrekte Funktion der Schutzmaßnahmen nach **DIN VDE 0100-600** zu prüfen.

Hinweis: Eine unsachgemäße Leitungsabsicherung kann zu Überlastung, Brandgefahr oder Personenschäden führen. Arbeiten dürfen nur von Elektrofachkräften durchgeführt werden.

1.4. Umwelt

Dieses Gerät dient zur zeitabhängigen Steuerung elektrischer Verbraucher und unterliegt entsprechend der EU-Richtlinie 2012/19/EU über Elektro- und Elektronik-Altgeräte (WEEE).

Die Entsorgung muss nach den nationalen und regionalen Bestimmungen für Elektro- und Elektronikgeräte erfolgen.

Altgeräte und Batterien dürfen nicht über den Hausmüll oder Sperrmüll entsorgt werden. Bevor das Gerät entsorgt wird, sollte es funktionsunfähig gemacht werden.

Entsorgen Sie das Verpackungsmaterial über die in Ihrer Region üblichen Sammelbehälter für Pappe, Papier und Kunststoffe.

2. Montage

2.1. Voraussetzungen

Vor der Montage des Münzzeitzählers müssen folgende Bedingungen erfüllt sein, um einen sicheren und normgerechten Betrieb zu gewährleisten:

Montageumgebung:

- Der Montageort muss **trocken, staubfrei und vor Spritzwasser geschützt** sein.
- Umgebungstemperatur im zulässigen Bereich gemäß den technischen Daten (0 °C bis +40 °C).
- Keine Montage in explosionsgefährdeten Bereichen.

Elektrische Voraussetzungen:

- Vorhandensein einer **geeigneten Wechselstromversorgung** (z. B. 230 V AC, 50 Hz) mit Schutzleiter.
- Leitungsabsicherung gemäß Kapitel 1.3.1 **Leitungsabsicherung**
- Anschluss nur durch eine **Elektrofachkraft** nach DIN VDE 0100
- Der Kabelquerschnitt der Anschlussleitung darf maximal 2,5mm² betragen

Mechanische Voraussetzungen:

- Feste, tragfähige Wand oder Montagefläche.
- Ausreichender Platz zur Bedienung.
- Keine mechanischen Belastungen oder Vibrationen am Montageort.

Werkzeuge und Hilfsmittel:

- Isolierte Werkzeuge für Elektroinstallation.
- Bohrmaschine und Befestigungsmaterial passend zur Wandbeschaffenheit.
- Wasserwaage

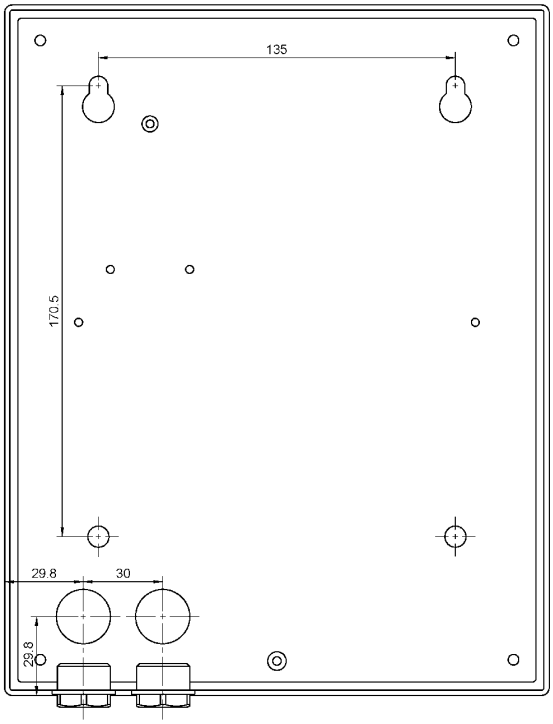
2.2. Lieferumfang/Beipackzubehör

- Münzzeitzähler

- Gerätedokumentation (Montageanleitung und Bedienungsanleitung, Bohrschablone).

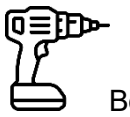
2.3. Wandmontage

Der folgende Bohrplan ist nicht im Maßstab 1:1. Er darf nicht als Bohrschablone genutzt werden. Bitte entnehmen Sie dem Bohrplan nur die angegebenen Maße bzw. nutzen Sie die beiliegende Bohrschablone.



2.4. Benötigtes Werkzeug

(nicht im Lieferumfang enthalten)


Bohrmaschine

Schraubendreher/Inbusschrauber

4x Befestigungsdübel

4x Befestigungsschrauben

Wasserwaage

2.4.1. Montageschritte

- Führen Sie die Befestigungsbohrungen mithilfe der Bohrschablone aus und passen Sie die Befestigungsmittel dem jeweiligen Montageuntergrund an (z. B. Dübel für Mauerwerk).
- Öffnen Sie die Frontklappe mit dem mitgelieferten Schlüssel gemäß Abbildung 1: Öffnen des ETC Gehäuses.
- Klappen Sie die Frontklappe nach vorne auf.
- Lösen Sie die Rändelschrauben am Berührungsschutz der Anschlussklemmen.

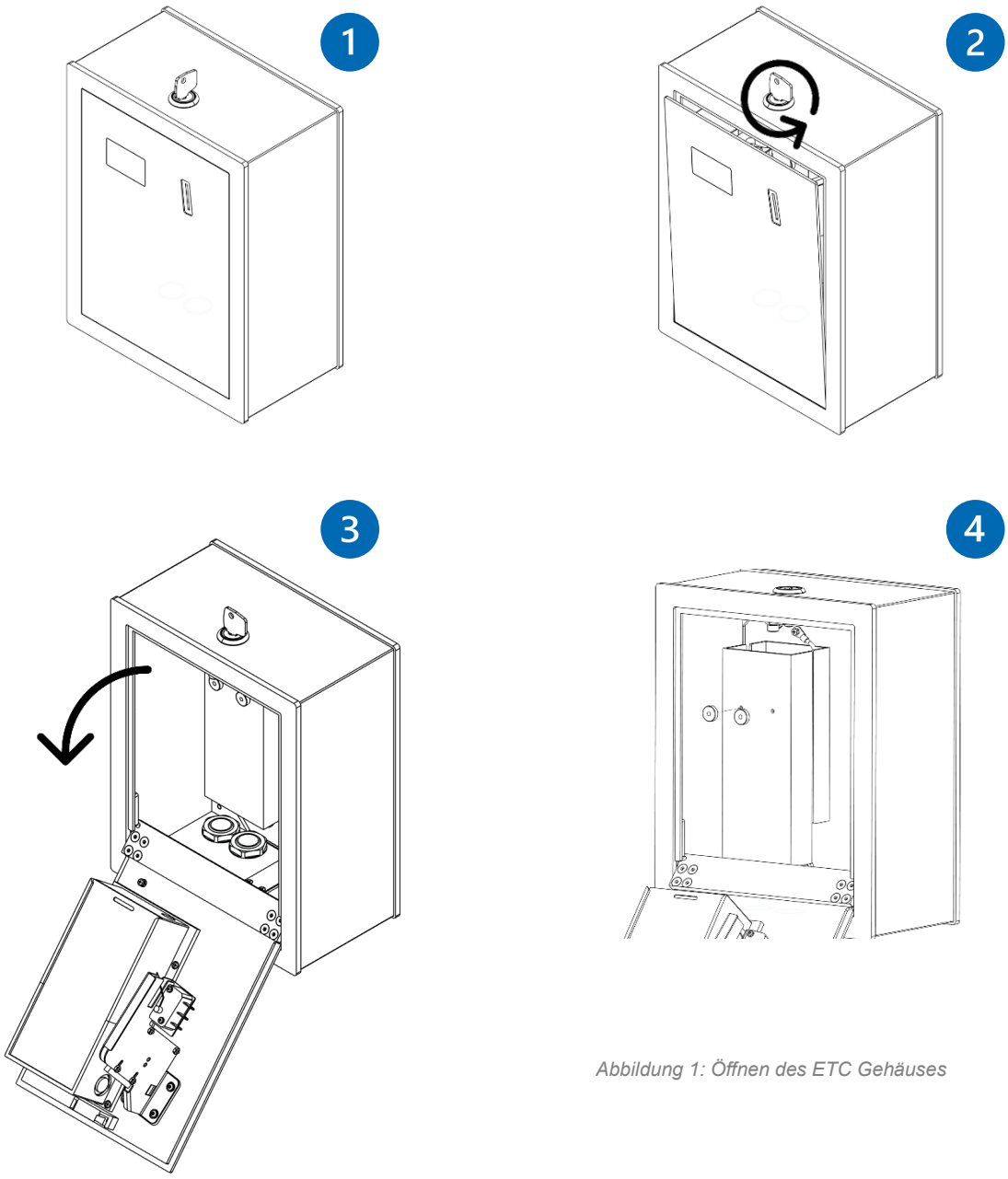
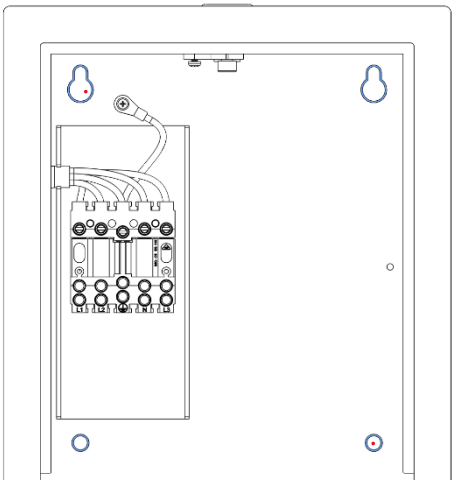


Abbildung 1: Öffnen des ETC Gehäuses



- Die zwei oberen Befestigungsschrauben einschrauben.
- Münzzähler in die zwei oberen Befestigungsschrauben einhängen
- Die dritte und vierte Befestigungsschraube in die untere Bohrung einschrauben.

Hinweis:

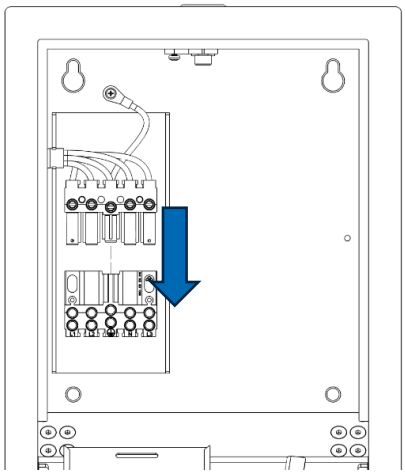
Stellen Sie sicher, dass der Münzzähler vor dem Verschrauben an der Wand waagrecht und lotrecht installiert ist, um eine einwandfreie Funktion des Münzprüfers zu gewährleisten Nutzen Sie hierfür ggf. eine Wasserwaage.

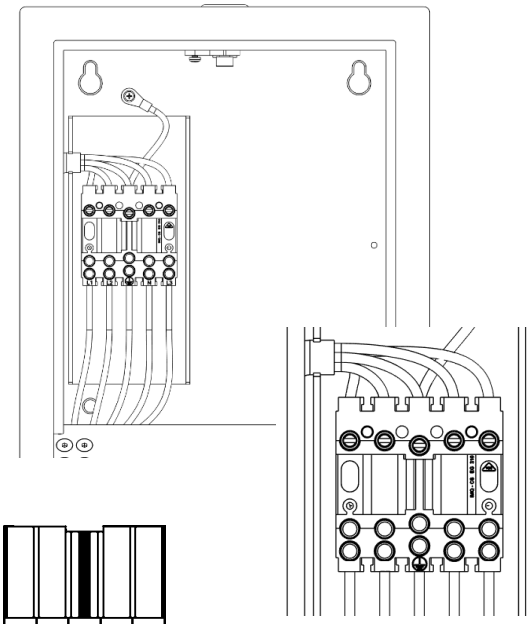
2.5. Elektrischer Anschluss

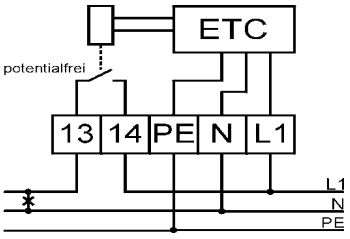
Die Münzzeitzähler können je nach Ausstattung mit **Netzspannung (einphasig AC 230 V)** oder optional mit einer **Schutzkleinspannung (12 V oder 24 V)** betrieben werden. Schalten Sie die Stromversorgung durch Umlegen des entsprechenden Trennschalters, der Sicherung oder des FI-Schutzschalters ab. Anschließend unbedingt die Spannungsfreiheit prüfen.

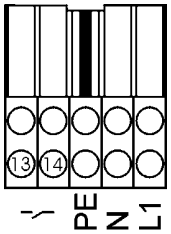
- Lösen Sie die beiden Kunststoffschrauben und entfernen Sie den Berührungsschutz.
- Ziehen Sie den unteren Teil des Steckers ab.
- Führen Sie die Zuleitung von unten oder hinten in das Gehäuse ein.
- Manteln Sie die elektrische Zuleitung entsprechend ab.
- Isolieren Sie die Einzeladern auf ca. **7 mm** ab.
- Achten Sie auf die Klemmenbeschriftung.
- Ziehen Sie die Kontaktschraube der Anschlussklemme mit einem Drehmoment von ca. **0,5 Nm** fest.
- Stecken Sie den Stecker wieder an der Rückwand an.
- Bringen Sie die Kunststoffabdeckung über dem Anschluss wieder an.

2.5.1. Aufbauübersicht 230V

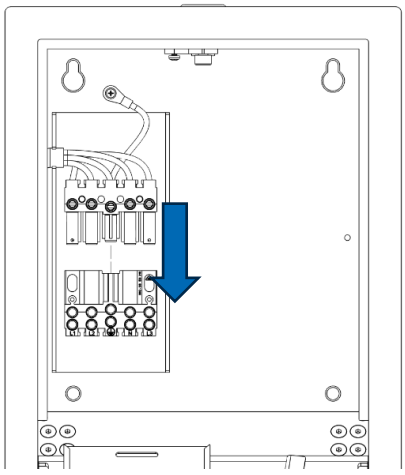


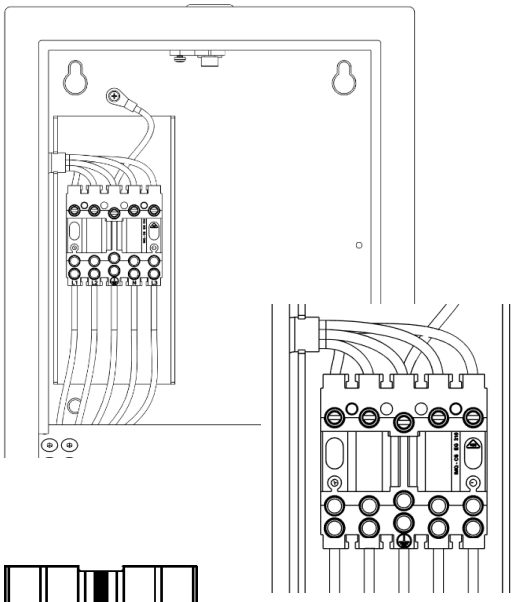


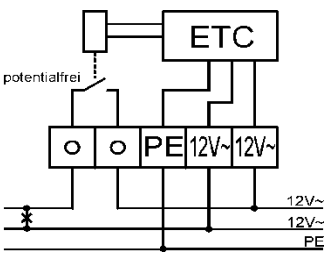


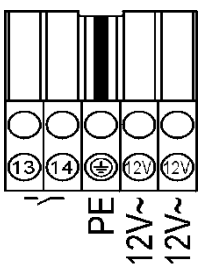


2.5.2. Aufbauübersicht 12 bzw. 24V (optional)

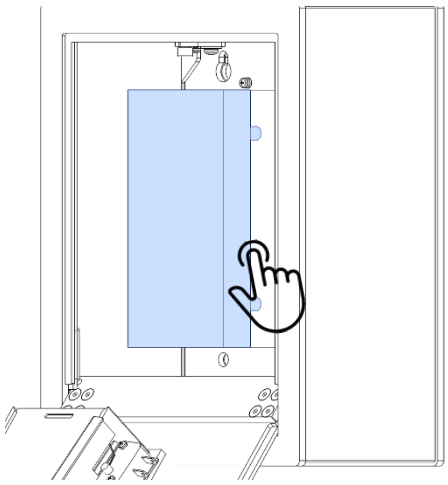


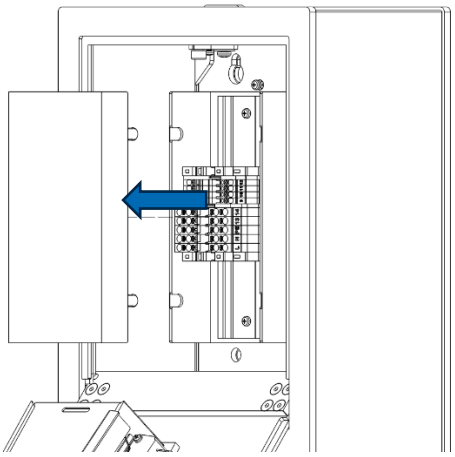




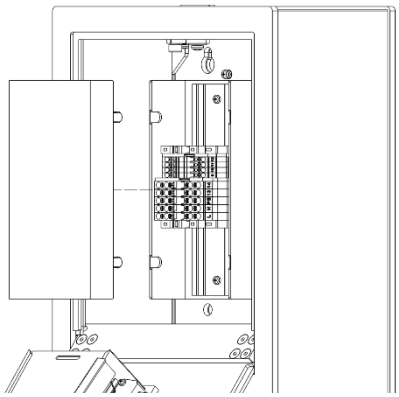


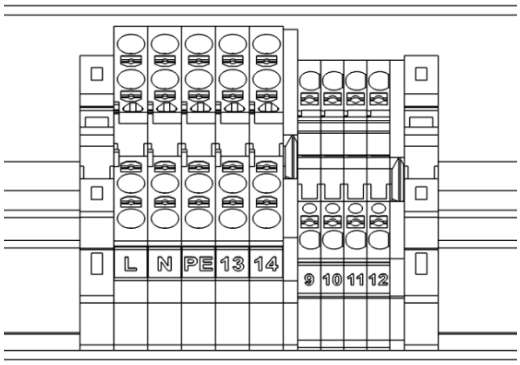
2.5.3. Aufbauübersicht Türkontakt/Schlüsselschalter (optional)

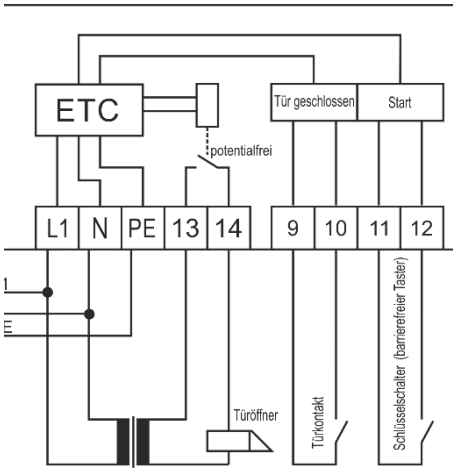




Um die Abdeckung des Anschlussbereichs zu entfernen, drücken Sie diese seitlich leicht ein und nehmen sie anschließend nach vorne ab.

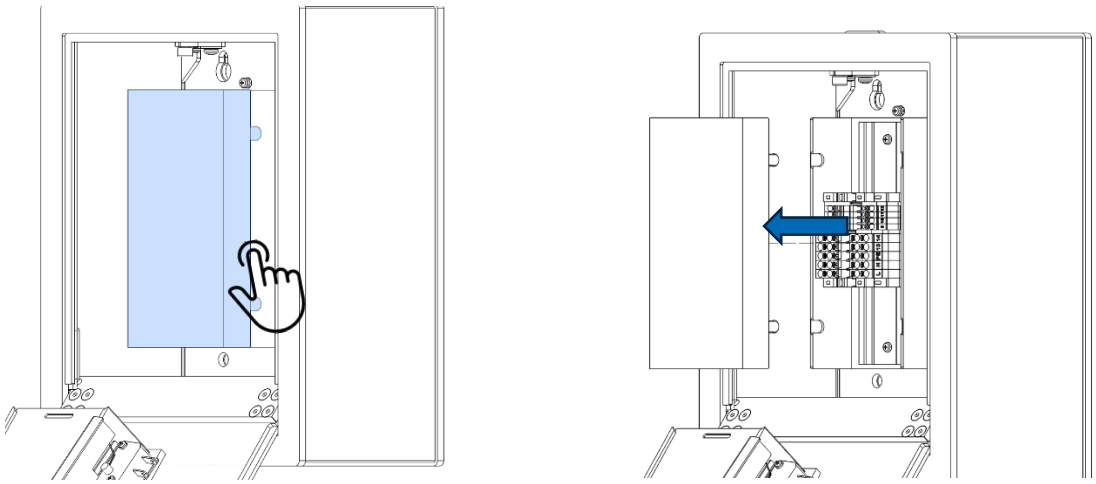




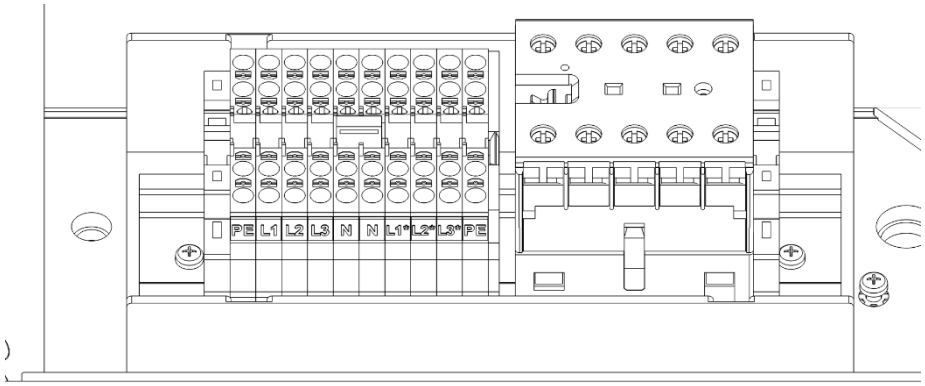


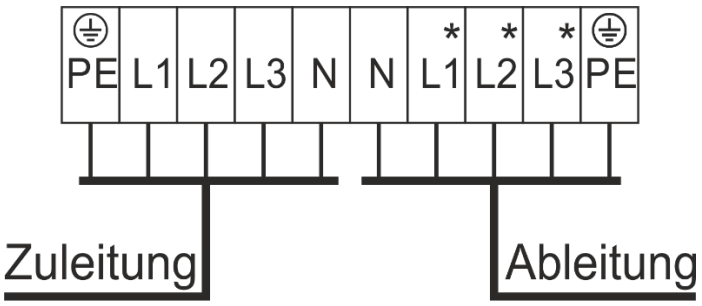
Klemme 9; 10	Potentialfreier Kontakt (bauseits) Türkontakt
Klemme 11; 12	Potentialfreier Kontakt (bauseits) barrierefreier Schalter
Klemme 13; 14	Potentialfreier Kontakt für Türöffner.

2.5.4. Aufbauübersicht allpolige Abschaltung (optional)

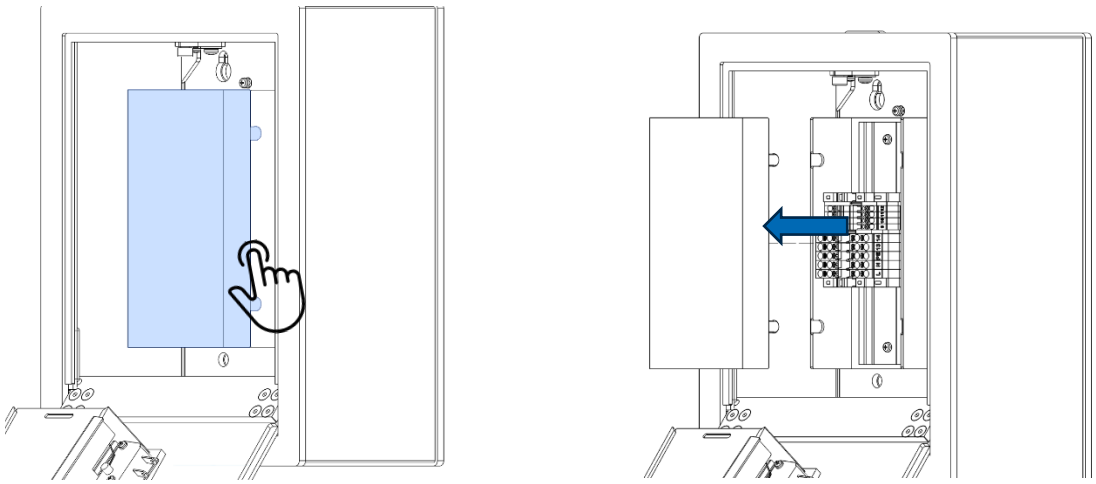


Um die Abdeckung des Anschlussbereichs zu entfernen, drücken Sie diese seitlich leicht ein und nehmen sie anschließend nach vorne ab.

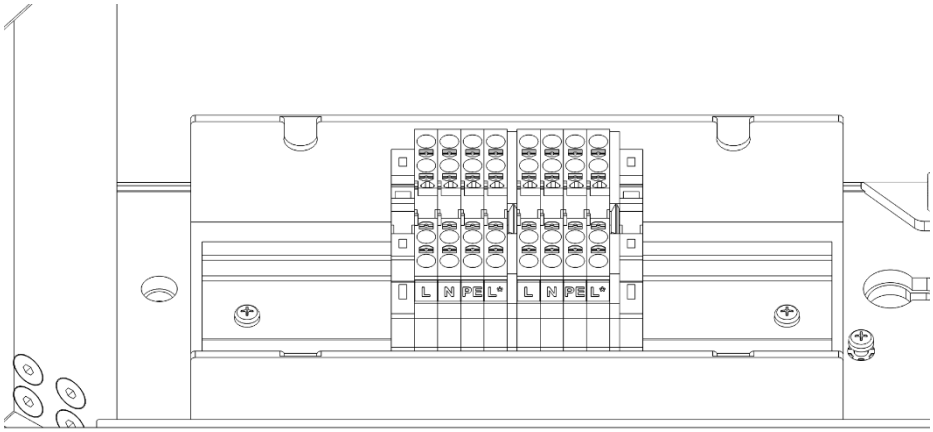


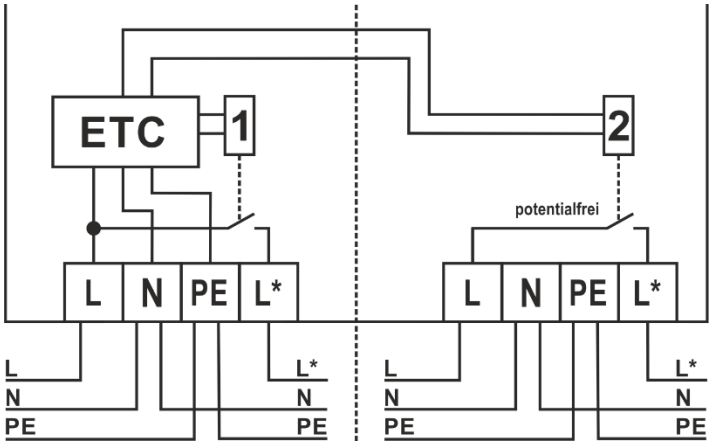


2.5.5. Aufbauübersicht Anschluss von 2 Verbrauchern A2V (optional)

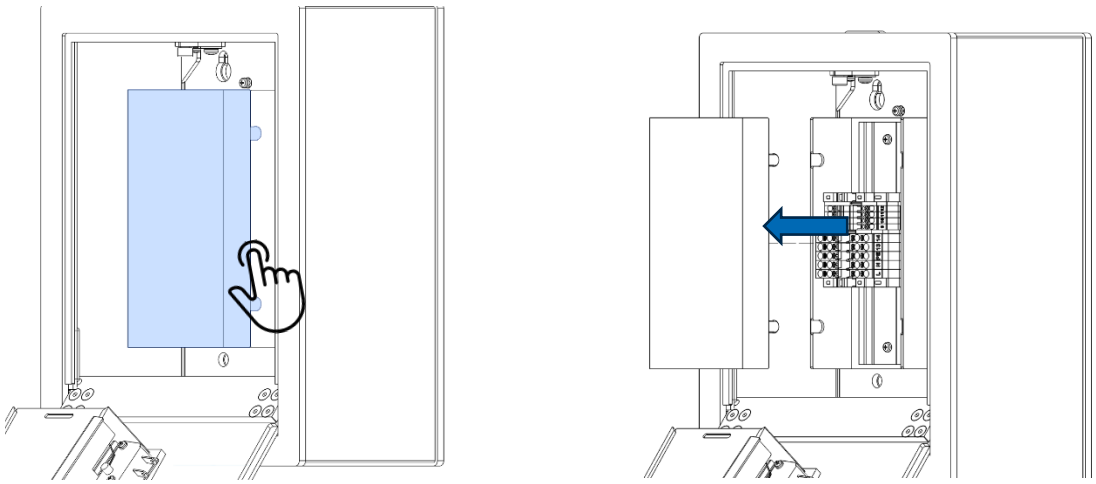


Um die Abdeckung des Anschlussbereichs zu entfernen, drücken Sie diese seitlich leicht ein und nehmen sie anschließend nach vorne ab.

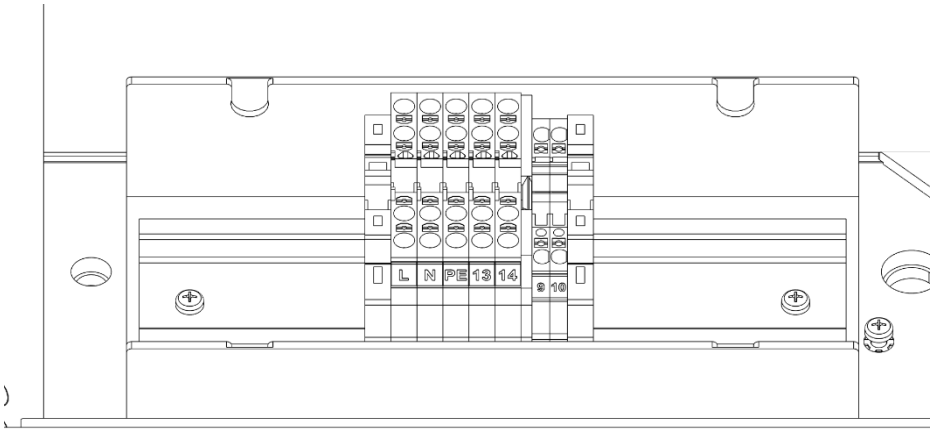


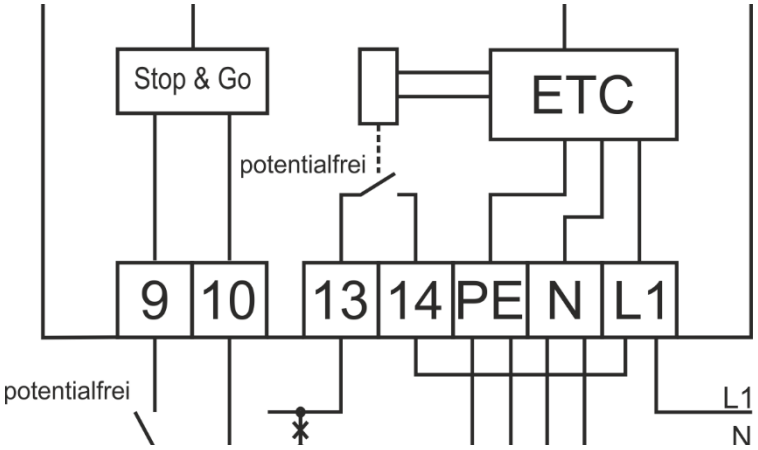


2.5.6. Aufbauübersicht Stop & Go (optional)



Um die Abdeckung des Anschlussbereichs zu entfernen, drücken Sie diese seitlich leicht ein und nehmen sie anschließend nach vorne ab.





3. Einstellung/Programmierung

3.1. ETC 6000

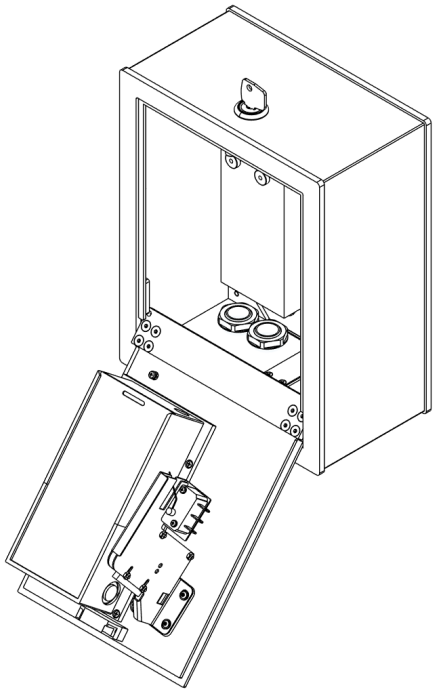
3.1.1. Zeiteinstellung

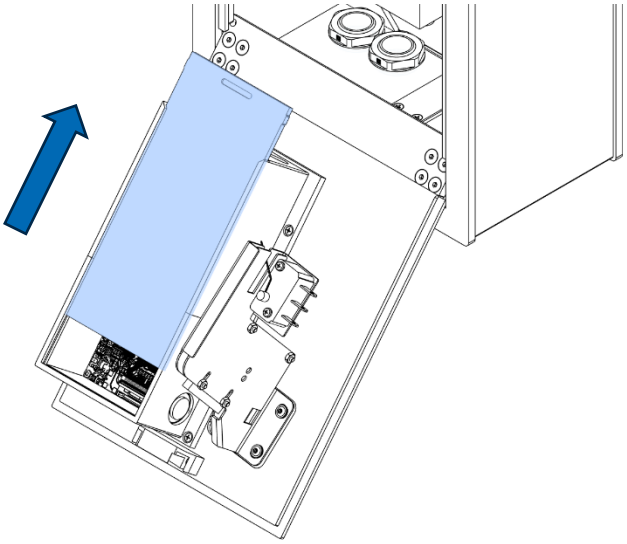
Um die gewünschte Laufzeit für die eingeworfene Münze einzustellen, gehen Sie wie folgt vor:

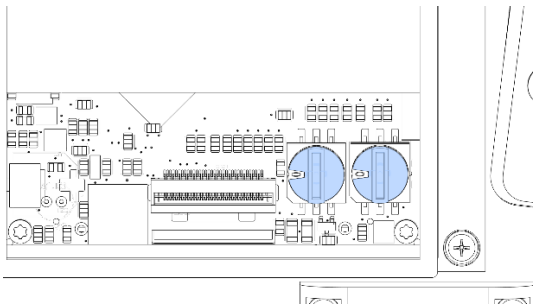
- Öffnen Sie das Gehäuse des Münzzählers.
- Schieben Sie die Abdeckung am vorgeklappten Deckel nach oben (wie dargestellt).
- Stellen Sie die gewünschte Zeit mittels eines Schraubendrehers am Codierschalter ein:

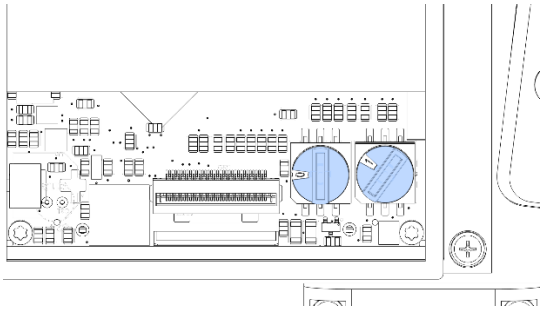
  Linker Schalter: Zehnerstelle (10-Minuten-Schritte)
  Rechter Schalter: Einerstelle (1-Minuten-Schritte)

Beispiel:
Linker Schalter auf „0“, rechter Schalter auf „1“ → 1 Minuten Laufzeit.



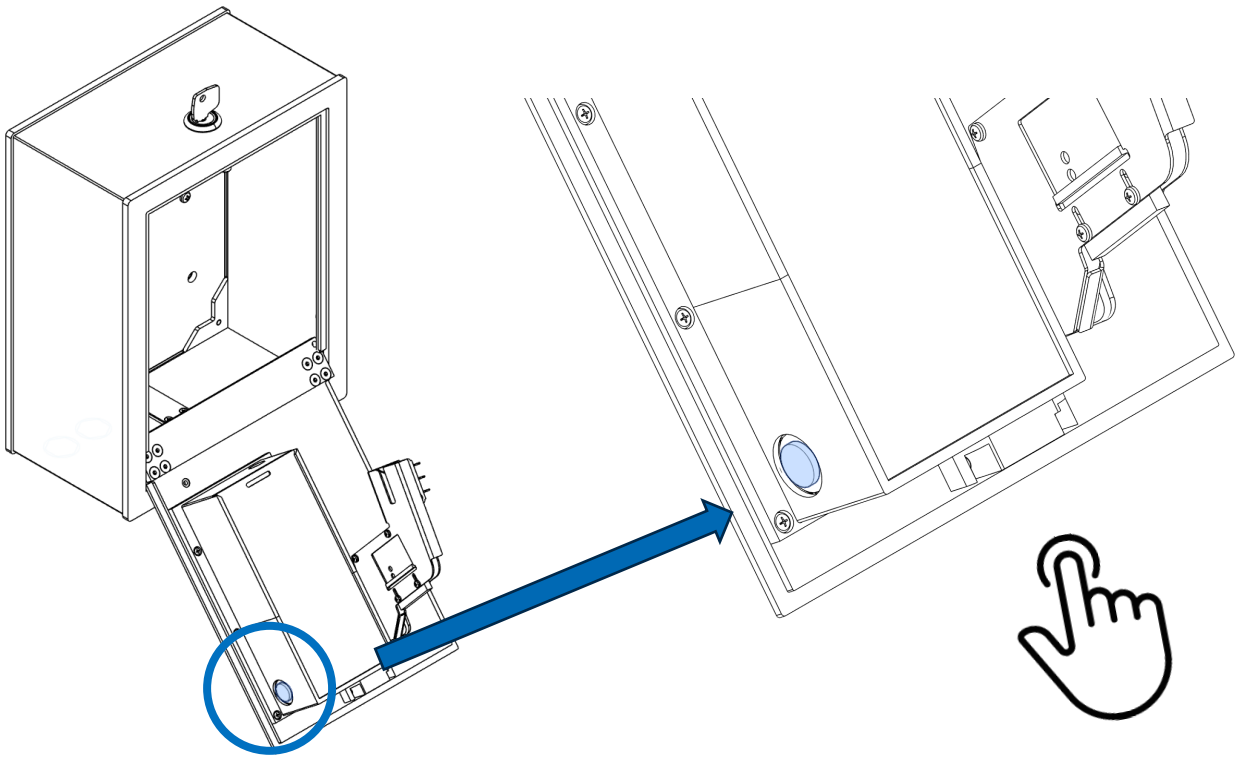






3.1.2. Informationsanzeige und Kassenstand zurücksetzen

Durch kurzes Betätigen des seitlichen Tasters öffnen Sie beim ETC 6000 das Informationsmenü. Im Informationsmenü werden unter anderem folgende Daten angezeigt:



Infomenü:

```
Zeit/EURO:    00:10:00

Betriebsart:    KASSE
Relais-AN:    2:02:00
Rückst-Münzen.:   351
Summe-Münzen      447

*<-
```

- Eingestellte Zeit pro Münze
- **Betriebsart:** Kassenbetrieb
- **Relais-Zeitdauer:** Zeit, wie lange das verbaute Relais insgesamt angezogen war.
- **Rückst.-Münzen:** Anzahl der Münzen, die seit der letzten Nullstellung eingeworfen wurden.
- **Summe-Münzen:** Gesamtanzahl aller eingeworfenen Münzen (nicht nullstellbar).

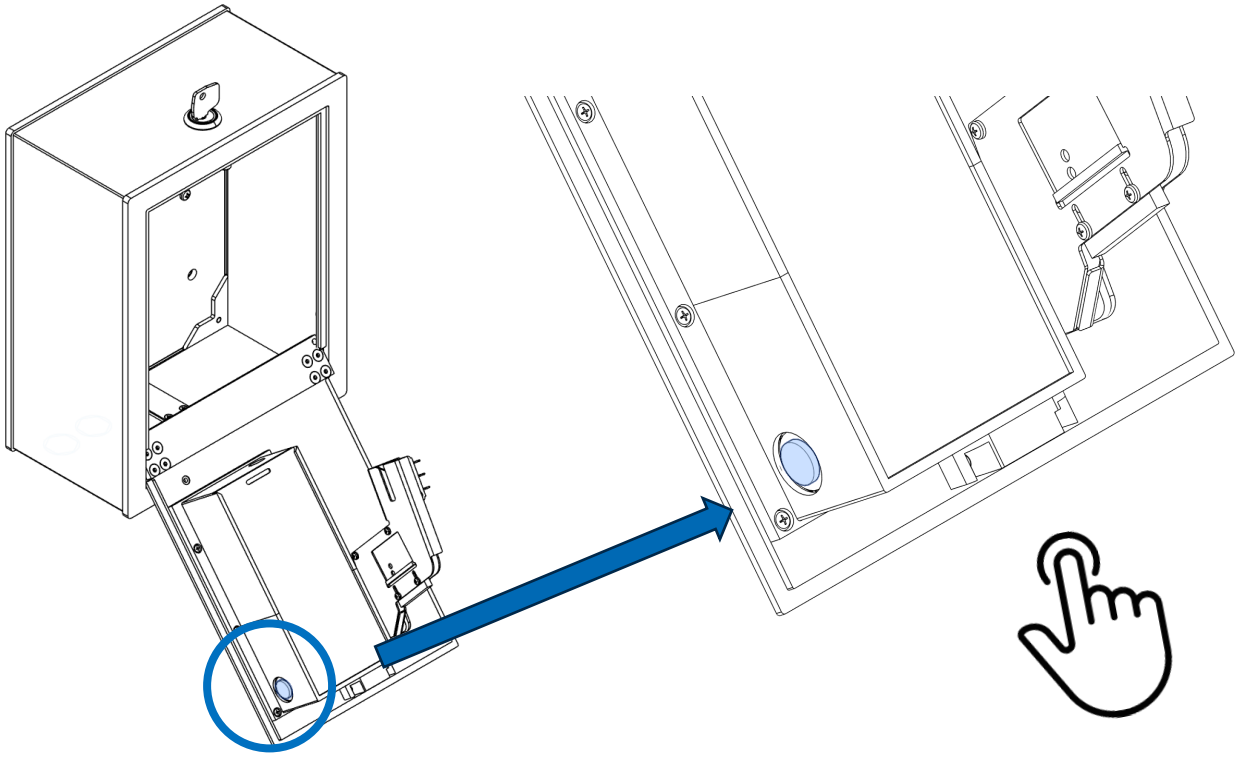
Wird die seitliche Taste erneut für mindestens **3 Sekunden** gedrückt gehalten, ertönt ein langer Signalton. Anschließend wird der Menüpunkt „Rückst.-Münzen“ auf den Wert Null zurückgesetzt.

Das Informationsmenü wird entweder nach Ablauf eines automatischen Timeouts oder durch erneutes kurzes Betätigen der seitlichen Taste verlassen.

3.2. ETC 6100

3.2.1. Zugang zur Programmierebene

Um die Programmierebene aufzurufen, öffnen Sie zunächst das Gehäuse des ETC-Geräts. Drücken Sie anschließend den seitlich angebrachten Taster (siehe Abbildung), um in das Programmier-Menü zu gelangen.



3.2.2. Bedienung in der Programmierebene

Nachdem Sie sich im Programmier-Menü befinden, erscheint auf der Frontseite eine 10-Tasten-Tastatur, ergänzt um die Tasten # und *.

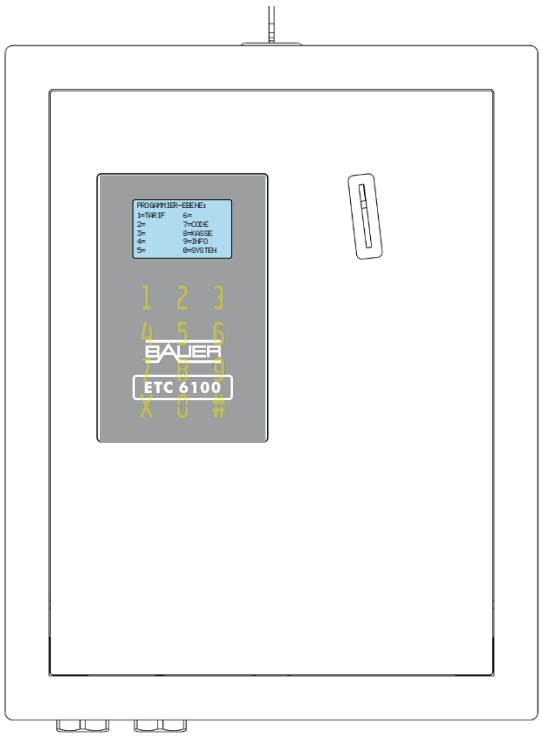
Zifferntasten (0–9): Durch Drücken der gewünschten Ziffer gelangen Sie in das entsprechende Untermenü bzw. setzen die gewünschten Werte.

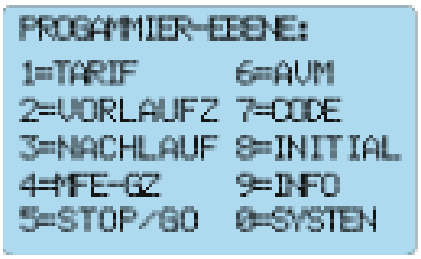
#-Taste: Diese Taste dient als Bestätigungstaste für Eingaben.

*-Taste: Mit dieser Taste kehren Sie in das vorherige Menü zurück.

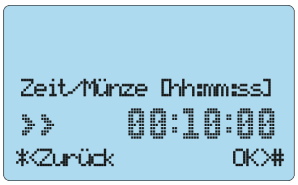
Hinweis:

Die hier dargestellten Menü- und Untermenüeinträge können je nach den von Ihnen gewählten Optionen oder Gerätekonfigurationen abweichen



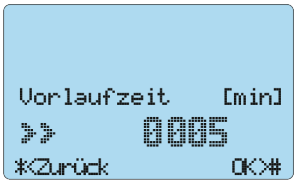


1 = Tarif



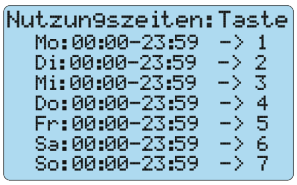
Setzen der Zeit pro Münze in hh:mm:ss

2 = Vorlaufzeit (optional)



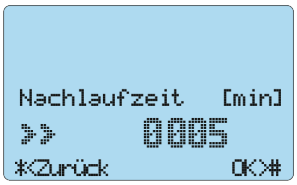
Der Verbraucher wird um die eingestellte Vorlaufzeit in Minuten verzögert eingeschaltet.

2 = Nutzzeit (optional bei Zugangssteuerung)



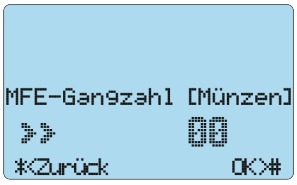
Einstellung der möglichen Nutzzeiten (Tag genau)

3 = Nachlaufzeit (optional)



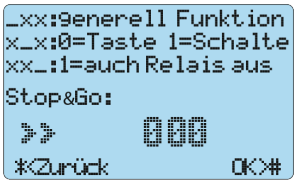
Ein Zweiter Stromkreis wird um die Nachlaufzeit verzögert abgeschaltet.

4 =Mehrfacheinwurf MFE Gangzahl (optional)



Der Verbraucher wird erst nach Erreichen einer festgelegten Anzahl eingeworfener Münzen aktiviert. Bei Verwendung eines elektronischen Münzprüfers wird stattdessen ein gewünschter Geldbetrag hinterlegt. Steht der Wert auf 00, beginnt die Zeitmessung bereits mit dem Einwurf der ersten Münze.

5 = Stop/Go (optional)



Die Funktion wird über einen dreistelligen Code definiert. Jede Stelle hat eine eigene Bedeutung:

1 Stelle: – Generelle Funktion

0=deaktiviert, 1= aktiviert

2. Stelle - Art der externen Ansteuerung:

0 = Tasterbetrieb (impulsgesteuert)
Durch Betätigen eines externen, potentialfreien Tasters wird der Zeitablauf gestartet. Beim nächsten Tastendruck wird der Zeitablauf gestoppt, beim nächsten wieder gestartet usw.

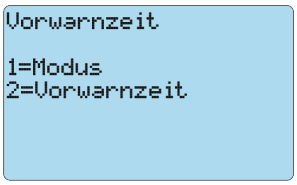
1 = Schalterbetrieb (statisch)
Durch Schließen eines externen, potentialfreien Kontaktes wird der Zeitablauf gestartet. Wird der Kontakt wieder geöffnet, wird die Zeit gestoppt.

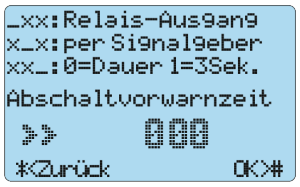
3. Stelle – Zeitfunktion mit oder ohne Relais

0 = reine Zeitfunktion
Es wird ausschließlich der Zeitablauf gesteuert.;

1 = Zeitfunktion inkl. Relaisabschaltung
Durch Betätigen eines externen Kontaktes wird der Zeitablauf angehalten **und** der Verbraucher über das Relais abgeschaltet.

6 = Vorwarnzeit (optional)





1 Modus:

Die Funktion wird über einen dreistelligen Code definiert. Jede Stelle hat eine eigene Bedeutung:

1 Stelle: Relaiskontakt für Vorwarnung

0 = *deaktiviert* Der zusätzlich verbaute potentialfreie Relaiskontakt ist ausgeschaltet.

1 = *aktiviert* Der zusätzlich verbaute potentialfreie Relaiskontakt wird für die Vorwarnung genutzt.

2. Stelle – Interner Signalgeber

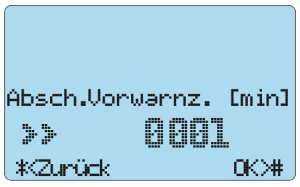
0 = *deaktiviert* Der interne akustische Signalgeber bleibt ausgeschaltet.

1 = *aktiviert*: Der interne akustische Signalgeber wird für die Vorwarnung verwendet.

3 Stelle - Art des Signals

0 = *Dauersignal* Ausgabe eines durchgehendem Signals bis Zeitende.

1 = *3-Sekunden-Signal* Signal mit einer Dauer von 3 Sekunden wird ausgegeben.

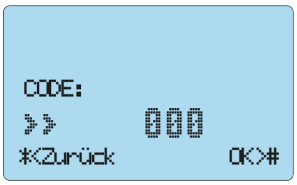


2 Vorwarnzeit:

Abschaltvorwarnzeit in Minuten

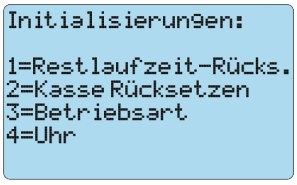
Hier wird festgelegt, wie viele Minuten vor Ablauf der Gesamtzeit die Signalgebung aktiviert werden soll.

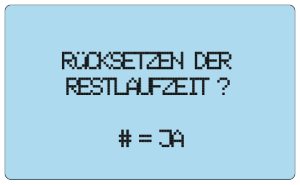
7 = Code



Der Code dient ausschließlich den werkseitigen Herstellereinstellungen und ist für den Betreiber nicht relevant.

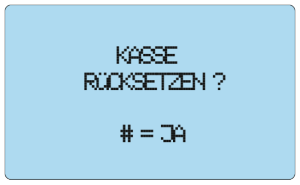
8 = Initialisierungen





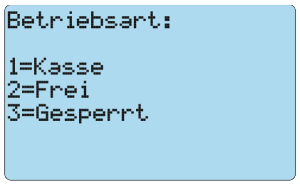
1 Restlaufzeit-Rücksetzen

Eine noch aktive Laufzeit des Münzzeitzählers wird sofort auf **null** gesetzt. Das bedeutet, dass die verbleibende Zeit vollständig gelöscht wird und das Gerät in den Ausgangszustand zurückkehrt.



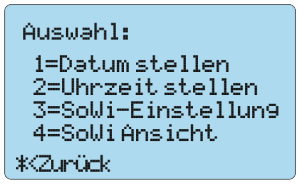
2 Kasse Rücksetzen

Der Kassenstand kann bei einer Kassenleerung auf **null** zurückgesetzt werden. Dabei werden alle seit der letzten Nullstellung eingeworfenen Münzen aufsummiert und anschließend zurückgesetzt. Nach der Ausführung beginnt die Zählung erneut bei null.



3 Betriebsart

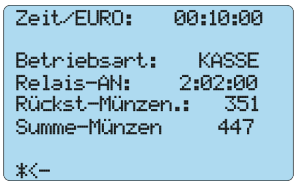
- **1 =** Kassenbetrieb
- **2 =** ETC auf frei gestellt, Relais angezogen keine Kassenfunktion
- **3 =** ETC gesperrt



4 Uhr

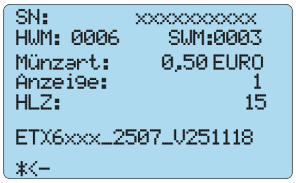
- **1 =** Datum stellen
- **2 =** Uhrzeit einstellen
- **3 =** Sommer Winterzeit einstellen
  - **0=** keine Umstellung
  - **1=** automatische Umstellung
- **4 =** derzeitig eingestelltes Datum, Uhrzeit Sommer/Winterzeit

9= Info



- **Tarif:** Eingestellter Tarif pro geworfener Münze (Bei MPE pro Euro).
- **Betriebsart:** Aktuell eingestellte Betriebsart des Geräts.
- **Relais-Zeitdauer:** Zeit, wie lange das verbaute Relais insgesamt angezogen war.
- **Rückst.-Münzen:** Anzahl der Münzen, die seit der letzten Nullstellung eingeworfen wurden.
- **Summe-Münzen:** Gesamtanzahl aller

0 = System



- **SN:** Seriennummer.
- **HWM:** Hardwaremodul **SWM: Softwaremodul**
- **Münzart:** verwendeter Münzeinwurf
- **Anzeige:** Kundenansicht
- **HLZ:** Hochlaufzähler
- Softwareversion

Hinweis:

Bei Servicerückfragen bitte die Informationen vom Servicepunkt 0=System bereithalten

3.2.1. Verlassen der Programmierebene

Der Programmierbereich kann auf zwei Arten verlassen werden:

Manuell: in Programmebene durch betätigen der *-Taste

Automatisch: Nach einem vorprogrammierten Timeout von 60 Sekunden, sofern keine weitere Eingabe erfolgt.

4. Bedienung

Durch das Einwerfen einer passenden Euromünze oder Wertmarke – abhängig vom verbauten Münzeinwurf – wird die vordefinierte Zeit gestartet.
Wird eine weitere Münze eingeworfen, wird die Zeit entsprechend **aufsummiert**, sodass sich die Gesamtlaufzeit verlängert.

4.1. Münzprüfer ohne Falschgeldrückgabe

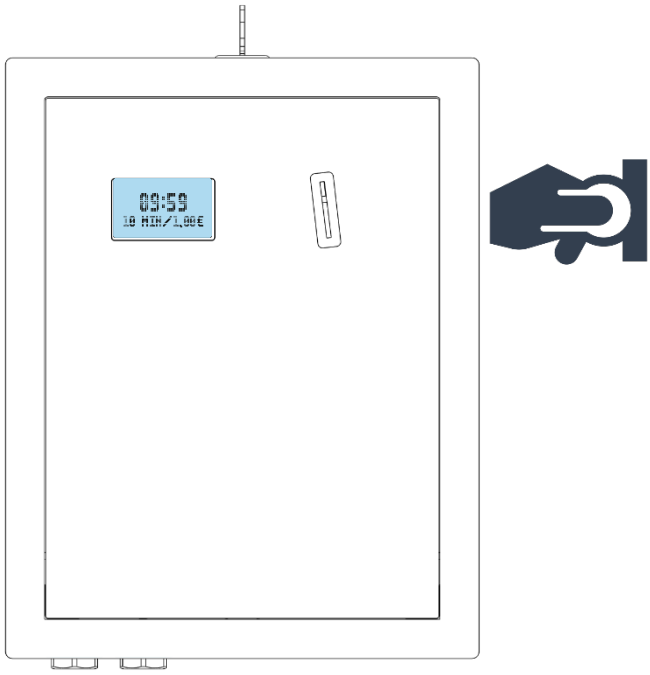


Abbildung 2: ETC 6000 MPO

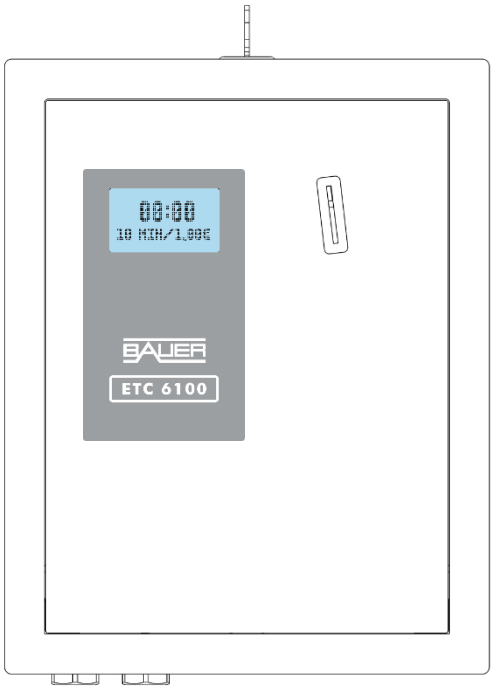


Abbildung 3: ETC 6100 MPO

4.2. Münzprüfer mit Falschgeldrückgabe (optional)

Mechanischer Präzisionsmünzprüfer für alle Euro-Münzen sowie Wertmarken. Prüfung der Münze auf Durchmesser, Dicke (Über- und Untermaß) und magnetische Eigenschaften.

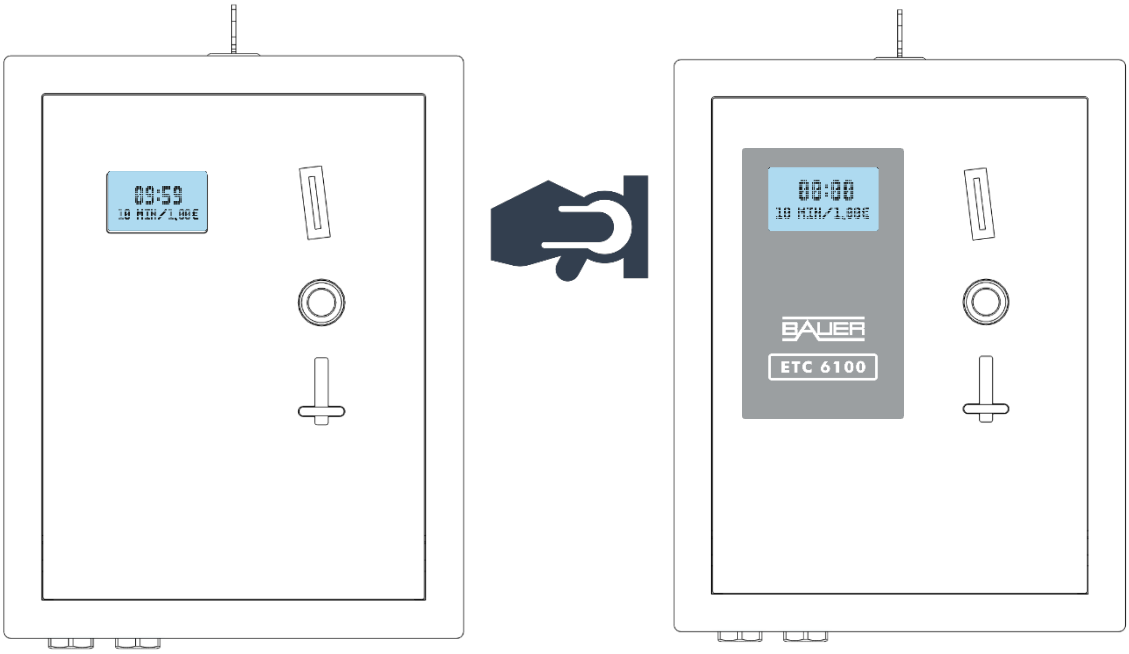
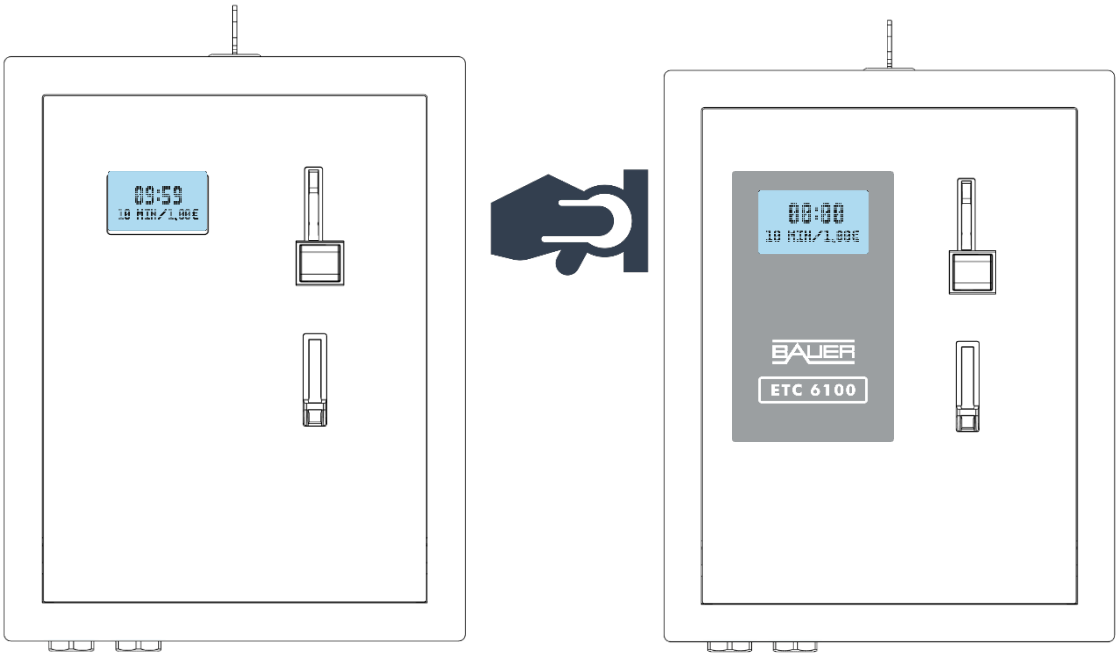


Abbildung 5: ETC 6000 MPM

Abbildung 4: ETC 6100 mit MPM

4.3. Münzprüfer mit einem elektronischem Münzprüfer (optional)

Der elektronische Münzprüfer kann bis zu sechs verschieden (Euro) Münzen oder Wertmarken erkennen und deren Wertigkeit addieren.



4.4. Türöffner TOE (optional)

Nach Ablauf der im Münzzeitzähler programmierten Zeit wird der Türöffnertaster aktiviert. Dass der Taster aktiv ist, wird durch eine pulsierende LED angezeigt. Sobald der Taster betätigt wird, schaltet sich der angeschlossene Verbraucher einmalig für die Dauer von einer Minute ein.

4.5. Zugangssteuerung ZS (optional)

Das Gerät verfügt über eine Anschlussmöglichkeit für einen externen **Zugangsschalter**, der zur Auslösung einer berechtigten Sonderfreigabe verwendet werden kann.

Für den Betrieb ist bauseits ein **Türkontakt** erforderlich, der sowohl zur Erkennung der Besetztzeiten als auch zur Steuerung der Münzsperre dient.

Zusätzlich muss ein **potentialfreier Schaltausgang** bereitgestellt werden, über den der Türöffner angesteuert wird

4.5.1. Funktionsweise

- Der Türöffner wird aktiviert,
    1. sobald der eingestellte Betrag vollständig eingezahlt wurde, oder
    2. wenn der Zugangsschalter betätigt wird.

Die Ansteuerung des Türöffners erfolgt für eine einstellbare Zeit (z. B. 10 s) (siehe 3.3.2 1 Tarif).

Wird das Türschloss vom Benutzer verriegelt (Türkontakt geschlossen), zeigt das Display **„BESETZT“** an und die Münzannahme wird automatisch gesperrt.

Die Betriebszeiten können für jeden Wochentag individuell eingestellt werden (siehe Kapitel 3.2.2 2 Nutzungszeit).

Außerhalb der Betriebszeiten wird die Münzannahme deaktiviert und im Display erscheint **„AUSSER BETRIEB“**.

Bauseitig ist bereitzustellen:

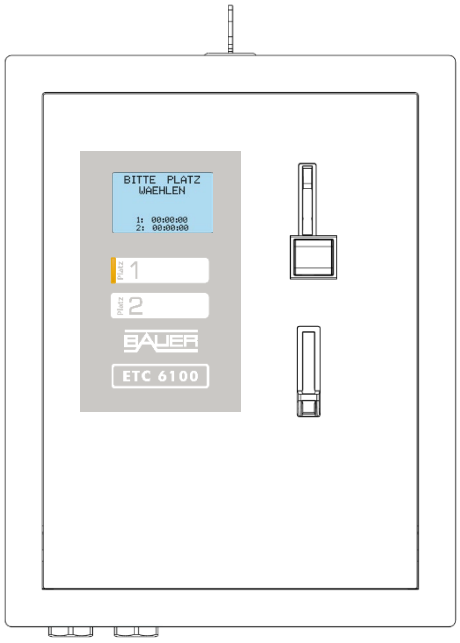
Schloss mit Kontakt
Zugangsschalter
Türöffner

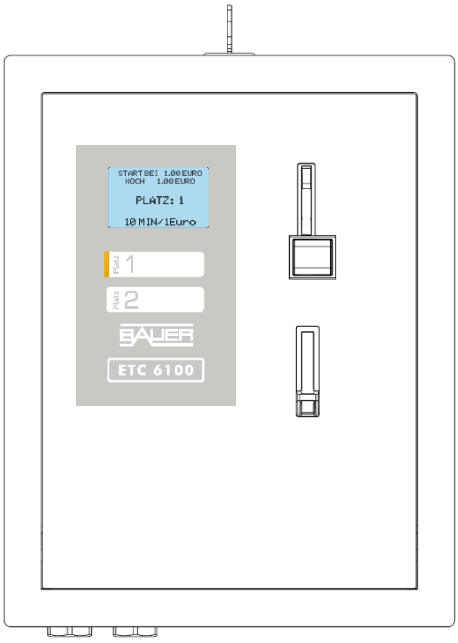
4.6. 2 angeschlossene Verbraucher A2V (optional)

Am ETC können zwei unabhängige Verbraucher direkt angeschlossen werden. Für jeden Anschluss lässt sich ein eigener Tarif sowie eine individuelle Nutzungszeit programmieren.

Der Nutzer wählt zunächst über eine der beiden Tasten den gewünschten Platz aus. Der aktiv ausgewählte Platz wird durch die seitlich leuchtende LED angezeigt.

Nach der Auswahl zeigt das Display automatisch den für diesen Platz hinterlegten Zeittarif sowie die anfallenden Kosten an. Sobald der erforderliche Betrag über den Münzeinwurf vollständig eingezahlt wurde, schaltet der ETC-Münzzeitzähler den entsprechenden Verbraucher frei und die Nutzung beginnt.





5. Wartung

Die Geräte sind wartungsfrei. Lediglich der Münzeinwurf sollte von Zeit zu Zeit mit einem Pinsel von Staub und Ablagerungen befreit werden.

6. Gewährleistung

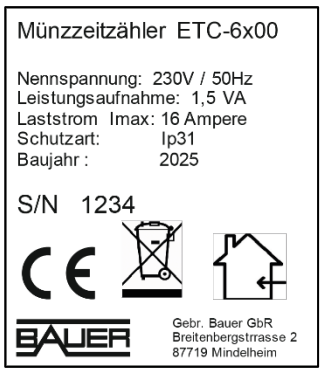
Auf die Funktion des Gerätes wird eine Garantie von 12 Monaten gewährt. Die Garantie beschränkt sich ausschließlich auf technische Mängel des Gerätes, weitergehende Ansprüche können nicht anerkannt werden. Des Weiteren gelten die „Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Lieferungen und Leistungen der Elektroindustrie“. Bei eigenständigem Einbau von Ersatzteilen oder sonstigen Änderungen erlischt jegliche Gewährleistung des betroffenen Gerätes.

7. Typisierung

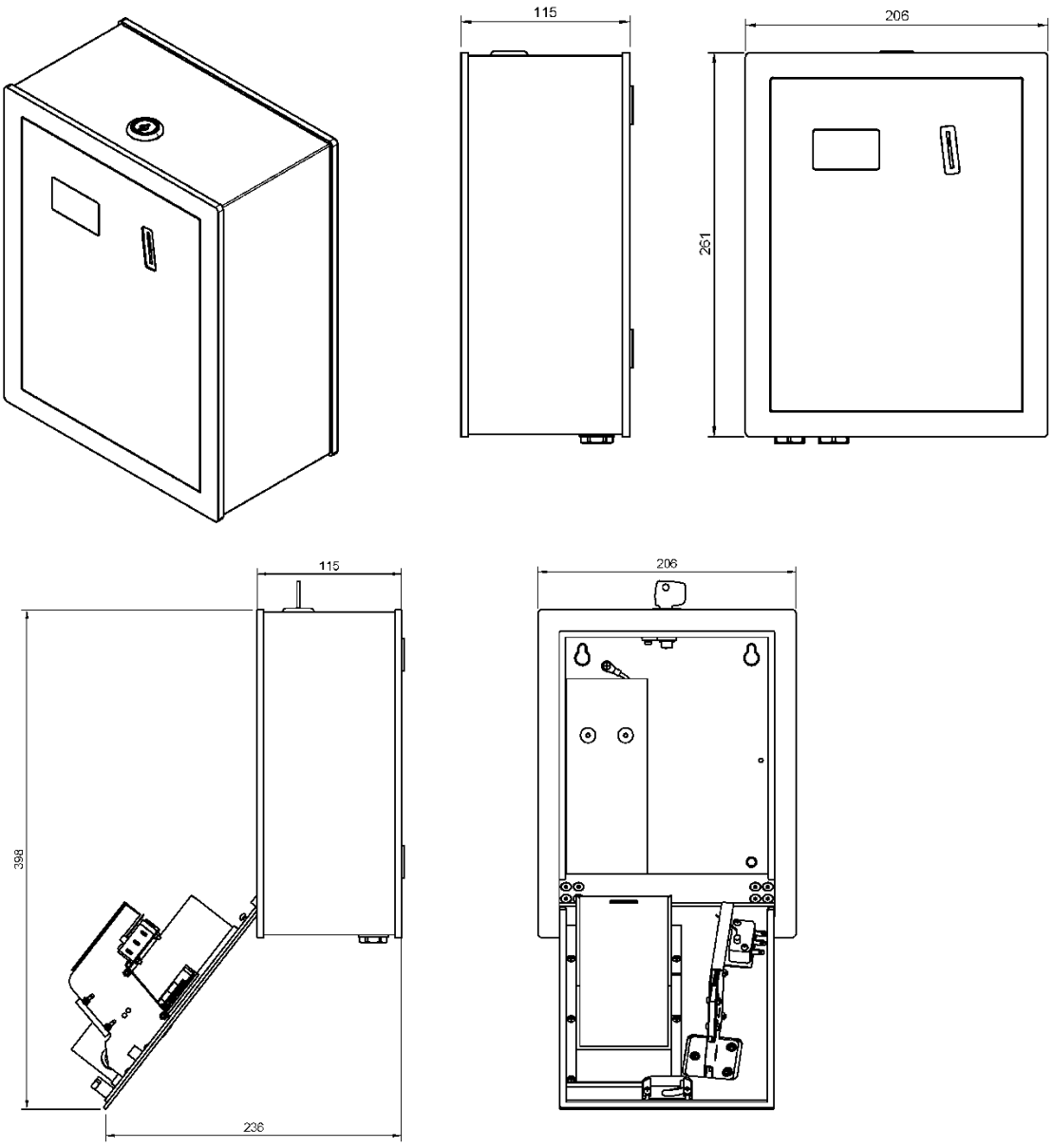
Auf der Unterseite des Münzzeitzählers befindet sich das Typenschild.

Angaben auf dem Typenschild;

- Typ
- Nennspannung
- Leistungsaufnahme
- Laststrom
- Schutzart
- Baujahr
- Seriennummer
- CE Kennzeichnung
- Entsorgung
- Gebrauchsort
- Hersteller



8. Abmessungen



9. Technische Daten (Standard Ausführung)

Allgemein	
Gehäuse	eloxiertes Aluminium (Farbton: EV1)
Aufhängung	4-Punkt Wandmontage
Schloss Kasseneinheit	Qualitätsschloss mit Staubschutzschirm

Anschluss	
Betriebsspannung	230 V AC
Leistungsaufnahme	1,5 VA
Schaltleistung	16 A
Anschlussklemmen	2,5 mm²

Einwurfarten & Münzzählwerk	
Einwurfarten (wahlweise)	Münze im Wer von 10 Cent, 20 Cent, 50 Cent, 1 Euro oder 2 Euro Wertmarken
Einwurf	Münzprüfer ohne Falschgeldrückgabe
Münzzählwerk	· 1x rückstellbar „aktueller Kassenbestand“ · 1x nicht rückstellbar „Summenzählwerk“
Münzspeicher	unbegrenzt (bis zum Zeitlimit)

Umweltbedingungen	
Schutzart	IP 31
Schutzklasse	2
Arbeitstemperaturbereich:	0° C bis + 40° C

Anzeige	
Display	Grafik-LCD-Display 128 x 64 Pixel (hinterleuchtet)

Einstellungen		
	ETC 6000	**ETC 6100**
Zeitbereich je geworfener Münze	1 – 99 Minuten	hh : mm : ss
Betriebsmodus	Kassenbetrieb	Kassenbetrieb, Frei, Gesperrt

Abmessungen & Gewicht	
Gehäuse (H x B x T):	261 x 206 x 115 mm
Gewicht	ca. 3 kg